Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 6 (1928)

Heft: 4

Rubrik: Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. für 1927

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. für 1927

(fünfundsechzigstes Vereinsjahr).

(Schluss.)

Kassenbericht pro 1927.

A. Betriebsrechnung.

Einnahmen.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
1. Mitgliederbeiträge.		
 a) Zentralbeiträge inkl. Touren-UnfVers. b) Eintrittsgelder C. C c) » Sektion d) Clubabzeichen e) Mitglieder-Ausweise f) Auslandporti g) Sektionsbeiträge h) Porti für die Sektion i) Aus Fonds für pauschale Mitglieder- 	25,280. — 505. — 505. — 27. 20 1. 10 849. 60 21,934. 10 156. 80	
beiträge	275.50	
<i>k</i>) Diverses	136.87	49,671.17
Hievon ab: an die Centralkasse	27,358.30 156.80 214.40	27,729.50 21,941.67
2. Zinsen.		21,941.07
a) der festen Anlagen	2,552. 90 480. 75 3,033. 65	
Zinsvergütung an die Spezial-Conti	2,532.50	501.15
3. <i>Clubhütten</i> . Betriebsüberschuss Gaulihütte		405. 45
Total der Betriebs-I	Einnahmen	22,848.27
Ausgaben.		
1. Clubhütten und Wege. Berglihütte	Fr. Rp. 106. 09 81. 45 80. 40	Fr. Rp.
Rohrbachhaus und Wildstrubelhütte.	1167.25	1,435.19
	Uebertrag	1,435.19

	Fr. Rp.
2. Skihütten. Uebertrag	1,435. 19
Ausgaben. Fr. Rp.	
Tschuggen und Rinderalp 422.75	
Gurnigelhütte	
Elsigbach	
Einnahmen. 661.50	
Niederhornhütte (Ueberschuss) 17.05	644.45
3. Einlage in den Hütten- und Wegefonds	5,200. —
4. Lokalmiete, Heizung und Beleuchtung	3,354.55
5. Bibliothek	816.65
o. Bureaumaterial und Drucksachen (inkl. neues Mit-	1 400 00
glieder-Verzeichnis)	1,400. 90 440. 25
8. Porti und Telephongebühren 521.15	440.25
Postcheckgebühren	702.70
9. Clubanlässe	1,412.35
10. Gesangssektion	400. —
11. Photosektion	100. —
12. Cluborchester	100. —
13. Alpines Museum	1,000. — 335. 15
14. Steuern	1,237.45
Total Betriebs-Ausgaben	18,579.64
Total Betriebs-Einnahmen	22,848.27
» Betriebs-Ausgaben	18,579.64
Einnahmen-Ueberschuss	4,268.63
D. Special conti	
B. Spezialconti.	
1. Fonds zu Publikationszwecken (Brunnerlegat)	
Einnahmen.	
Saldo von 1926 6,317.27	
Von Lötschbergbahngesellschaft 200. —	
Zins à $4^{1/2}$ $0/0$	
Ausgaben. 6,800.77	
Diverse Rechnungen	6,725.82
2. Bibliothekfonds.	
Einnahmen.	
Saldo von 1926 2,945.75	
Zins à $4^{1}/_{2}$ $0/_{0}$	3,076.25
Uebertrag	9,802.07

3. Fonds für Hülfe bei Unglücksfällen.	Uebertrag	9,802. ^{Rp.}
Einnahmen. Saldo von 1926 Schenkung von « Ungenannt » Zins à $4^{1}/2^{0}/0$	Fr. Rp. 675. 92 60. — 27. —	
Ausgaben.	762.92	
Diverse Rechnungen	297.45	465.47
4. Projektions-Apparat. Einnahmen.	71 47	
Saldo von 1926	71.47 25.— 4.—	
Ausgaben.	100.47	
Diverse Rechnungen	72. —	28.47
5. Hütten- und Wegefonds. Einnahmen.		
Saldo von 1926	18,695. 48 3,927. 75 4,016. 24 17,500. — 2,300. — 500. — 500. — 500. — 2. 15 5,200. — 720. — 132. 31 63. 06 54,606. 99	
E. v. Steigerhütte (Versicherung für 5 Jahre) 501.70	41,371.05	13.235.94
Tang iai o jame,	Uebertrag	

6. Skihaus-Fonds.	Uebertrag	Fr. Rp. 23,531.95
Einnahmen. Saldo von 1926	892. 70 1,475. 30 10,593. — 12,961. —	
Bauplatz-Kauf, Besichtigungen, Vertrags-Verhandlungen, Drucksachen und kleine Spesen	2.125. 10	Fr. Rp. 10,835.90
7. Fonds für Unterhalt des Kalliweges. Einnahmen. Saldo von 1926	136. 75 6. —	142.75
8. Legat Lory für Gaulihütte. Einnahmen. Saldo von 1926	10,000. —	
Zins à $4^{1}/_{2}$ $^{0}/_{0}$	450. — 10,450. —	
Hüttenfonds	450. —	10,000. —
E in n a h m e n. Saldo von 1926 Zins à $4^{1/2}$ $0/0$ Zins à $4^{1/2}$ $0/0$ a. Fr. 10,000.— Legat Lory	9,002.20 400.— 450.—	
Ausgaben. Diverse Rechnungen	9,852. 20 488. 20	9,364. —
10. Fonds für pauschale Mitgliederbeiträge.		
Saldo von 1926 Zins à $4^{1}/_{2}$ $^{0}/_{0}$	3,978.39 175.50 4,513.89	
Ausgaben. Mitgliederbeiträge an C. C. für 19 Mitgl.	275.50	3,878.39
11. Reservefonds. Einnahmen. Saldo von 1926	322. 95	
Zins à $4^1/2^0/0$	13.50 Uebertrag	$\frac{336.45}{58,089.44}$

			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
12.	Veteranenfonds.	Uebertrag			58,089.	44
	Einnahmen.	<u> </u>				
	Saldo von 1926		397.	10		
	Von den Veteranen 1927		150.			
	Zins à $4^{1}/_{2}$ $0/_{0}$		22.	50	569.	60
13.	Ueberschuss a. BetrRechnu	ng 1927			4,268.	63
					62,927.	67
	Bilanz und Ver	mögensausv	veis.			
1.	Fonds zu Publikationszweck	en			6,725.	82
2.	Bibliothekfonds				3,076.	25
3.	Fonds für Hülfe bei Unglüc	ksfällen			465.	
4.	Projektions-Apparat				28.	
	Hütten- und Wegefonds .				13,235.	
0.	Skihaus-Fonds				10,835.	
	Fonds für Unterhalt des Kal				142.	
ð. 0	Legat Lory für Gaulihütte . Gaulihütte. Erneuerungs-For		• • •	•	10,000.	
10	Fonds für pauschale Mitglie	derheiträge		•	9,364. 3,878.	
	Reservefonds				336.	
	Veteranenfonds				569.	
	Saldo-Vortrag				4,268.	
				i i	62,927.	
	Das Vermögen wird wie fo	lgt nachgewi	esen:		02,521.	
Obl	ligationen:		Fr.	Rp.		
	Schweiz. Volksbank		4,000.	—		
	Kanton Genf $5^{1/2}$ $0/0$		4,000.			
	S. B. B. (1923) 4 %		5,000.			
	S. B. B. (1924) 5 %					
	Kanton Neuenburg 5½ %		1,000.			
Sno	Eidgenossenschaft 5½ 0/0.		100			
Spa	rheft a. Schweiz. Volksbank » a. Kantonalbank von Be		100.		51,100.	
		UCA HOLD TORONS			31,100.	
	eilscheine der Gymn. Gesel	ischaft von	поши	lai		
	r. 75.— (pro memoria) ito-Korrent bei der Schweiz.	Volksbank	in Re	rn		
	aldo vom 31. Dezember 1926				9,776.	
	tcheck-Guthaben am 31. Dez				1,592.	
	haben der Barkasse am 31. I				459.	
	Stand des Vermögens ar		er 10	27	62,927.	
		31. Dezemb			61,379.	
		Vermögensz			1,547.	
	Bern, den 27. Januar 1928.	v ci illogelisz	awac	.10	1,011.	
	Acres		_1: _ · ·	D	CA	
	Der Ka	assier der Sek	ction	Bern	5. A. (٠.:

Jäcklin.

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Dem uns von der Vereinsversammlung erteilten Auftrage nachkommend, haben die unterzeichneten Rechnungs-Revisoren die vom Kassier aufgestellte Jahres-Rechnung pro 1927 einer eingehenden Prüfung unterzogen und dabei festgestellt, dass die einzelnen Saldi der Betriebs-Rechnung, wie auch der Spezialkonti völlige Uebereinstimmung mit den Büchereintragungen ergeben haben. Ebenso erfolgte auch eine genaue Prüfung aller zur Jahres-Rechnung gehörenden und vorgelegten Belege und Ausweise, der Bilanz und des Vermögensausweises, wobei sie sich speziell auch von dem Vorhandensein des Vermögens überzeugen konnten.

Trotzdem der Bau der Wildstrubelhütte und die damit verbundene Einweihung grosse Anforderungen an unsere Kasse stellte, ist es sehr erfreulich zu konstatieren, dass es durch haushälterisches Arbeiten dem Vorstande gelungen ist, wiederum einen beträchtlichen Betriebsüberschuss in Höhe von Fr. 4,268.63 zu erzielen, wofür ihm von der Vereinsversammlung gewiss alles Lob und der wärmste Dank gebührt.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahres-Rechnung zu genehmigen, die Décharge zu erteilen und dem Vorstande, sowie auch speziell dem Kassier für seine grosse und aufopfernde Arbeit den besten Dank auszusprechen.

Zwecks Vereinfachung der Arbeit möchten wir uns schliesslich noch erlauben Ihnen vorzuschlagen, den seinerzeit geschaffenen und heute eigentlich zwecklosen Reservefonds, sowie auch den Fonds für den Kalliweg aufzuheben und die bezüglichen Beträge irgend einem, vom Vorstande noch näher zu bestimmenden Fonds einzuverbleiben.

Bern, den 10. Februar 1928. Die Revisoren: W. Arber. A. Girardin.

Kassa-Bericht für das Schweiz. Alpine Museum pro 1927.

1. Betriebsrechnung.

					Eir	ını	ahi	me	n.			Fr.	Rp.	Fr. Rp.
Besuch.					•						٠			587.50
Literatur														68.65
Subvention														
Zentralk														
Sektion														
>>	St. G	aller	1 S									20		
»	Pilatu	S		>>								50)	
»	Uto			>>								150). —	
							Į	Je	be	rtr	ag	3,220). —	656.15

Kanton Bern Gemeinde Bern Burgergemeinde Bern Bundesbeitrag (Abt. Forstwesen) Schweiz. Frauenalpenklub Zentralstelle des S. A. C. für alpine Projektionsbilder, Anteil Miete und Bedienung Geschenk des Herrn Hug, Leiter der Zentralstelle Sektion Oberhasli S. A. C., Frachtrückerstattung Kümmerly & Frey, Entschädigung für Benützung eines Panoramas Zinse Total Einnahmen Ausgaben. Mietzins Abwartslohn Verschiedenes (Versicherungen, Unterhalt des Inventars, Spesen) Total Ausgaben Ausgaben-Ueberschuss	5,800. — 2,400. — 263. 05 8,463. 05	Fr. Rp. 656. 15 6,650. — 400. — 10. 60 100. — 314. 55 8,331. 30
	8,463.05	8,463.05
2. Spezialkonti.		
a) Neubau des Alpinen Muse		
Saldo auf 31. Dezember 1929		34,714.96
Zinse		1,560. —
		36,274.96
b) Schenkungen.		
Coolidge		7,000. — 1,000. —
	Total	8,000. —
Vermögenszusammenstel	llung.	
Fonds für den Neubau des Alpinen Museums	Fr. Rp. 36,274.96	Fr, Rp.
Schenkungen	8,000. —	44,274.96

Dieser Betrag wird aus	gewiesen w	vie folgt:		
Wertschriften:	_	O		
Schweiz. Zentralba	$hn \ 4^{\ 0}/_{0}$.	500.—		
	$^{0}/_{0}$ (1921).			
» Volksbanl				
» »				
» »				
» »				
» »				
Hypothekarkasse				
Spar- & Leihkasse	5 0/0	1000 —		
•	$5^{0/0}$			
Schweiz. Volksban				
Hypothekarkasse			37 500 —	
Sparheftguthaben .			5,192. —	
Postcheckguthaben		• 1• 1•1 K	633. —	
In Kassa			72.90	
Betriebsdefizit auf E	nde 1927.		131.75	
» »	» 1926.		745.31	44,274.96
Bern, den 31. Ja	nuar 1928.			
= 3111, den 31. ju			Der Kass	sier:
			F. Trine	

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Vorstehende Jahresrechnung nebst Belegen haben die von der Vereinsversammlung gewählten Rechnungsrevisoren eingehend geprüft und die Saldi mit den Bucheintragungen übereinstimmend befunden. Ebenso haben sie sich vom Vorhandensein der Vermögenswerte überzeugt. Sie beantragen Genehmigung und Décharge-Erteilung an den abtretenden Kassier unter bester Verdankung der von ihm geleisteten Dienste.

Bern, den 10. Februar 1928.

Die Revisoren: W. Arber. A. Girardin.

Schlusswort.

Den letzten Jahresbericht schloss der Vorsitzende mit den besten Wünschen und Vorsätzen für die gedeihliche Entwicklung unserer grossen Sektion Bern. Mit Vorsätzen ist es aber im Leben nicht getan und Worte sind wohl gut, doch nicht das Beste. Es folgten im Berichtsjahre zur allgemeinen Befriedigung die Ausführung der verschiedenen wohlerwogenen Aufgaben. Die Wildstrubelhütte steht als stolzer Bau auf hoher Warte und bot den Skifahrern im verflossenen Winter gute Unterkunft.

Die Arbeiten am «Berneralpenführer» gehen langsam, aber

sicher einer baldigen Beencigung entgegen.

Im Haus auf der Kübelialp wird die Sektion auf Beginn des Winters 1929 ein eigenes Skiheim besitzen. Auf der Baustelle ist das Holz zum Bau gefällt; es wird im Vorsommer 1928 hergerichtet, und im folgenden Sommer kann das Heim erstellt werden. Da erbringt die Sektion erneut den Beweis, dass Begeisterung verbunden mit zäher Tatkraft die unentbehrlichen Faktoren zur Verwirklichung einer guten Sache sind.

Neben den vielen statutarischen und kleineren Geschäften hatte der Vorstand stets ein williges Ohr für alle berechtigten, über persönlichem Interesse stehenden Wünsche, die unsere Bestrebungen förderten. Wenn nicht alle Wünsche erfüllt wurden, so bitte ich um freundliche Nachsicht.

Meinen vielen Mitarbeitern im Vorstande, sowie in den verschiedenen Kommisionen, die trotz ihrer reichlichen beruflichen Arbeit immer wieder Zeit und die erforderliche Kraft fanden der Sektion zu dienen, danke ich bestens.

Doch auch im kommenden Jahre ist die Arbeit gross und vielseitig, so dass wir das Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung aller bedürfen.

Bern, den 1. März 1928.

Namens des Vorstandes der Sektion Bern S. A. C.,

Der Präsident:

Der Sekretär:

Dr. K. Guggisberg.

Dr. A. Lang.

Sektions-Nachrichten



Clubsitzung vom 6. April 1928.

(Vorsitz: Vizepräsident E. Blumer. Anwesend ca. 190 Mitglieder.)

- 1. Das *Protokoll* der Sitzung vom 7. März wird genehmigt.
- 2. Mitgliedschaft. a) Todesfälle: In üblicher Weise wird das Andenken folgender verstorbener Mitglieder geehrt: A. L. Mumm, London, und J. Nieuwenhuis, Scheveningen. — b) Au_{i}^{*} nahmen: Es werden 16 Mitglieder aufgenommen (inbegriffen 1 Wiedereintritt). Die Liste ist in der vorliegenden Nr. 4 der « Club-Nachrichten » enthalten, ebenso die Liste der neu Angemeldeten.
- 3. Alpines Museum. Gemäss Antrag von Kommission und Vorstand wird die Bezahlung der Honorarrechnung der Architektenfirma Joss & Klauser in Liq. für verschiedene Projektpläne im Betrage von 1800 Fr. zulasten des Baufonds genehmigt.
- 4. Lichtbildervortrag « Grächen, ein Walliser Dorf im Sommer und Winter » von Clubmitglied O. Stettler. Der Referent verstand